

MIGRATION UND FLUCHT VERSTEHEN

Videoreihe: Migration und Flucht verstehen

In zehn Videos erläutert SÜDWIND kurz und leicht verständlich Hintergründe und Zusammenhänge von Migration und Flucht: Globale Ungleichheit, Klimawandel oder Kriege als auslösende Faktoren von Migration und Flucht werden betrachtet und Arbeitsmigration, die Bedeutung von Heimatüberweisungen und die Migration von Frauen werden beleuchtet. Menschenrechte und die Sicherheit auf dem Migrationsweg werden als Säulen einer humanen globalen Migrationspolitik in den Vordergrund gestellt.

Begleitmaterialien zu den Videos vertiefen das jeweilige Thema.

1. Mythen entlarven

Rund um Migration und Flucht ranken sich viele Halb- und Unwahrheiten. Menschen werden in Schubladen von „guten“ und „schlechten“ Flüchtlingen gesteckt. Dagegen setzen wir Fakten.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=j2SHJ6dSJCI>

2. Europa als Zielregion

Seit Jahrzehnten liegt der Anteil der internationalen MigrantInnen an der Weltbevölkerung bei rund drei Prozent. Der größte Teil der Menschen migriert innerhalb des Heimatlandes oder in die Nachbarländer.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=0qyefvIbAke>

3. Globale Ungleichheit

Ein Blick nach Westafrika zeigt den Zusammenhang zwischen europäischer Exportpolitik und wachsender Arbeitsmigration. Wenn Menschen vom Land in die Stadt ziehen, kann das eine Vorstufe zu internationaler Arbeitsmigration in wohlhabendere Länder sein.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=z7dFZv2IRDM>

4. Flucht aus Kriegsgebieten

Syrien und Jemen sind Beispiele für von Krieg und Gewalt zerrissene Länder. Die Menschen fliehen vor allem innerhalb der Heimatländer oder in die Nachbarländer. Nur ein kleiner Teil flieht nach Europa.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=T0rJcIJmgH8>

5. Östliches Afrika

Das östliche Afrika ist stark von Fluchtmigration betroffen. Kolonialismus und die Folgen des Kalten Krieges bilden den historischen Hintergrund politischer Krisen, autoritärer Staaten und von Bürgerkriegen. Europa trägt hier Verantwortung.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=j08IHKAcLLY>

6. Klimawandel

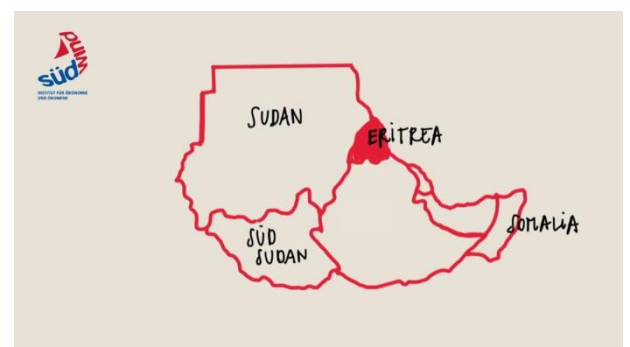
Menschen in armen Ländern trifft der Klimawandel besonders dramatisch. Klimatische Veränderungen wie anhaltende Dürren, steigende Meeresspiegel oder extreme Wetterereignisse sind aber oft nicht die alleinigen Faktoren, die Menschen aus ihrer Heimat vertreiben.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=2h-Wsi1M3E4>

7. Migration von Frauen

Frauen bilden rund die Hälfte aller MigrantInnen. Sie migrieren im Kontext von Arbeitsmigration, von Heiratsmigration und Familienzusammenführung, sind aber auch Opfer von Menschenhandel.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=hngG4W3Qytw>

8. Heimatüberweisungen

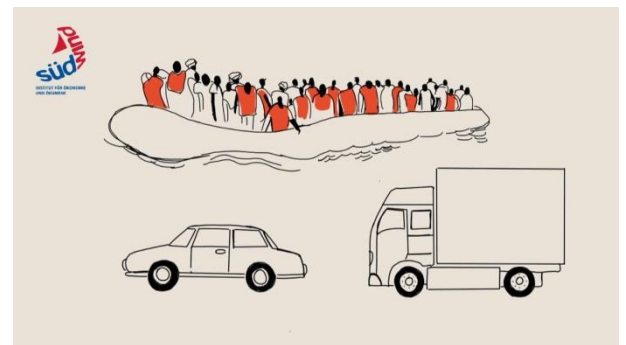
MigrantInnen unterstützen ihre Familien mit Heimatüberweisungen. Diese sind ein wichtiger Faktor bei der Armutsbekämpfung, aber trotzdem kein Ersatz für öffentliche Entwicklungszusammenarbeit. Außerdem sind die Überweisungskosten viel zu hoch.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=u441rwy3e8c>

9. Migrationswege

Menschen mit Papieren migrieren auf sicheren Wegen, kostengünstig und zügig. Menschen ohne Papiere migrieren auf gefährlichen Wegen und sind von Schleppern abhängig. Mehr Sicherheit auf dem Migrationsweg ist dringend nötig.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=-seT5x0FBQE>

10. Globale Migrationspolitik

Die Europäische Union und auch Deutschland versuchen seit Jahren, die Einwanderung von Menschen ohne Papiere zu verhindern. Dazu setzen sie auf Grenzschutz. Das ist eine kurzsichtige Politik. Der Globale Pakt zu Migration ist ein Lichtblick für eine an Menschenrechten orientierte Migrationspolitik.



Link: <https://www.youtube.com/watch?v=byVO7LI37a4>